



Freitag, 16. Mai 2008

## **Africa University Choir Simbabwe - Erfolgreicher Start der Deutschland Tournee**

---

**Mit zwei enthusiastisch aufgenommenen Konzerten in der St. Nicolai Kirche in Oranienburg am Pfingstmontag, sowie am 13. Mai in der EmK-Christuskirche in Berlin-Kreuzberg, begann die Deutschland-Konzertreise des Auswahlchores der Africa University (Mutare, Simbabwe).**

Der Chor schaffte es schon mit den ersten Liedern, die Besucher mitzureißen und erhielt Standing Ovationen für die Lieder aus verschiedenen afrikanischen Ländern. Erstaunlich, wie die Sängerinnen und Sänger die großen Kirchen mit ihren Stimmen füllten und mit einer musikalischen und sprachlichen Vielfalt die frohe Botschaft Gottes überzeugend verkündigen konnten.

Ein Höhepunkt nach dem Konzert in der Berlin-Kreuzberger Christuskirche war das Straßensingen vor der Kirche. Die bekannte Multi-Kulti-Nachbarschaft vergrößerte die schon große Schar der Konzertbesucher um ein Vielfaches und ließ sich - bei großen Beifall - gefangen nehmen von den Liedern und der Freundlichkeit des Chores.

Bis zum kommenden Wochenende wird der Chor an jedem Abend ein Konzert an verschiedenen Orten in Deutschland geben:

Die 16 Sängerinnen und Sänger des Auswahlchores stammen aus acht Ländern des südlichen Afrikas. Sie sind auf ihrer ersten Konzertreise in Deutschland. Sie kommen aus den Vereinigten Staaten, wo sie während der Generalkonferenz der Evangelisch-methodistischen Kirche in Texas Konzerte gegeben haben.

Der Chor, der seit 1993 besteht, hat schon wiederholt Konzertreisen in die Vereinigten Staaten sowie in unterschiedliche Länder im Süden Afrikas unternommen. Unter anderem hat er auf Einladung von verschiedenen europäischen und afrikanischen Botschaften zu unterschiedlichen Anlässen in der simbabwischen Hauptstadt Harare gesungen.

Die Africa University ist ein Missions- und Entwicklungshilfeprojekt der Evangelisch-methodistischen Kirche weltweit. Die Gründung wurde von der Gesamtkirche 1988 mit dem Ziel beschlossen, jungen Menschen aus dem südlichen Afrika eine qualitativ hochwertige Ausbildung auf dem Heimatkontinent zu ermöglichen. Der Lehrbetrieb begann 1992 mit 40 Studierenden. Heute werden fast 1.300 junge Menschen in sechs Fakultäten und an zwei Instituten ausgebildet.

*Heinrich Meinhardt*  
*Text + Foto*

